

## Sommersemester 2016

Dozent: Martin Tombrägel  
Zeit: Do 16.00 - 18.00  
Ort: Griechensaal 204-206, Katharina-von-Bora-Str. 10  
Beginn: 21.04.

### Hauptseminar: Römische Villen

Im Fokus der archäologischen Auseinandersetzung mit der römischen Villenkultur stehen vorwiegend zwei unterschiedliche Fragestellungen. Während in der Forschung des 19. Jahrhunderts nach der Entstehung der römischen Otiumvilleggiatur gefragt wurde, waren seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vor allem die ökonomischen Hintergründe der ländlichen Besiedlung des Römischen Reiches von Interesse. Das angezeigte Hauptseminar wird sich dem Phänomen der Römischen Villa annähern, indem konsequent beide Pole der Erforschung behandelt und einander gegenüber gestellt werden. Ausgangspunkt sind neue Ausgrabungsergebnisse – vor allem zu *villae rusticae* – die einen aktualisierten Zugriff auf den Diskurs ermöglichen.

### Literatur:

- H. Drerup, Die römische Villa (1959)
- H. Mielsch, Die römische Villa (1987); M. De Franceschini, Ville dell'Agro Romano (2005)
- Marzano, Roman Villas in Central Italy (2007)
- M. Tombrägel, Die republikanischen Otiumvillen von Tivoli (2012)
- Ders., Ausgrabungen einer römischen Villa rustica, Metro-Station Anagnina, Rom. Erster Vorbericht, RM 120, 2014, 193-2014.